

Turntäsche

www.tvberlingen.ch

Mitteilungen des Turnvereins Berlingen

Redaktion:

Erwin Kasper, Bachstrasse 5, 8267 Berlingen
Tel. 052 770 22 60, E-Mail: ekasper@hispeed.ch



Erscheint
viermal jährlich
36 . Jahrgang

Nr.2 | Juli 2020

Liebe Turnfreunde

Immer noch wird das Jahr 2020 sehr stark durch das Corona-Virus beeinflusst, so auch bei den diversen Sportveranstaltungen. Betroffen sind dadurch auch die vielen Turnvereine, deren Jahresprogramme durch die Corona-Pandemie buchstäblich über den Haufen geworfen wurden. So wurden beispielsweise sämtliche kantonalen Turnfeste in der Schweiz in diesem Jahr abgesagt.

Dieses Jahr hätte der Turnverein mit der Damenriege Berlingen zusammen den Kantonalen Jugendspieltag im Jägerball auf der Feldbachwiese in Steckborn organisiert. Auch dieser Anlass wurde abgesagt. Ob die Berlinger als Organisator auch im 2021 berücksichtigt werden, steht noch in den Sternen.

Ebenso abgesagt wurden auf Gemeindeebene die Berlinger Chilbi sowie die Bundesfeier. Auch das Berlinger Weinfest steht noch auf wackeligen Beinen. Eine Umfrage des Verkehrsvereins bei den teilnehmenden Ortsvereinen soll bis 26. Juni Klarheit darüber geben, ob dieser Anlass ebenfalls gestrichen wird.

Was seit der letzten Ausgabe im April in der Berlinger Turnerfamilie alles geschah und wie man versuchte, dieser Corona-Pandemie zu trotzen, darüber berichten wir in dieser Ausgabe.

Wir wünschen allen eine schöne und erholsame Sommerzeit.

Turnerfamilie Berlingen

AUS DEM INHALT

Turnbetrieb über Wochen stillgelegt	2
Zu viele Ungewissheiten	3
Not macht erfinderisch	4
Trainings der anderen Art	6
Gelungener Start von 35+	8
Wenn eine «Bieridee» umgesetzt wird	9
Männerriege: Turnbetrieb wieder aufgenommen	10
Auch für die Turnjugend hat das grosse Warten ein Ende	11
Aus der TV-Mottenkiste	12

Turnbetrieb über Wochen stillgelegt

Der Lockdown legte den Turnbetrieb in der Unterseehalle lahm

Die Auswirkungen der Corona-Krise und der darauf verordnete Lockdown legten in der ganzen Turnerfamilie den gewohnten Turnbetrieb lahm.

Wer nicht zur Arbeit gehen konnte, machte beispielsweise Home-Office, Risikogruppen (ab 65 J.) wurden aufgefordert, zu Hause zu bleiben.

Dennoch versuchte man, sich auf irgend eine Art fit zu halten. Auch in den Turnriegen waren einzelne Turnerinnen und Turner aktiv. Man unternahm des öfters Spaziergänge, damit einem zu Hause die Decke nicht auf den Kopf fiel. Andere wiederum zog es zu Wanderungen im Gebirge, wo zwar alle Bergbeizli geschlossen waren und man deshalb wieder mal auf den Geschmack des «Picknickens» mit «Brötli» kam. In der

«men-fit-Riege» versuchte Leiter Heinz Kasper seine Turner über E-Mail mit zugespielten Heimtrainings-Übungen von Jack Günthard für die Fitness zu animieren. Auch in der Damenriege war man kreativ und organisierte die Turnstunden mal auf andere Art (siehe Beitrag in dieser Nummer).

Trotzdem waren alle froh, dass ab dem 8. Juni wieder grünes Licht für den Turnbetrieb gegeben wurde. *Erwin Kasper*

SEE OPTIK GEB.
STECKBORN
Brillen und Kontaktlinsen
Seestrasse 107, 8266 Steckborn
Tel. 052 770 22 77 · www.seeoptik.ch

SCHÖNE AUSSICHTEN FÜR SCHÖNE DRUCKSACHEN

125 JAHRE
DRUCKEREI
STECKBORN
1892 - 2017

GRAFIK | DESIGN | OFFSETDRUCK
DIGITALDRUCK | KOPIERSERVICE

Bote vom Untersee **Druckerei Steckborn**
Dein Lokalblatt und Rhein www.druckerei-steckborn.ch

G2|Architekten

Scherzingerstrasse 4 T+41 71 626 27 27 info@G2architekten.ch
CH-8595 Altnau F+41 71 626 27 20 www.G2architekten.ch

WWW.STEINSCHNEIDER.CH

BILDHAUER & STEINMETZ
MATTHIAS SCHNEIDER
BERLINGEN 079 355 73 45
Grabmale, Skulpturen,
Sandsteinrestaurationen, Brunnen,
Natursteinböden

MAUER- UND GIPSEARBEITEN
LUKAS SCHNEIDER
BERLINGEN 076 580 23 73
Umbruten, Betonarbeiten,
Fassadenanierungen,
Aussenwärmeeinbauten

Zu viele Ungewissheiten

Es ist entschieden: Keine Turnshow im November 2020

Lange waren sich die Verantwortlichen der turnenden Vereine von Berlingen im Ungewissen, ob das Highlight des Jahres 2020, die Abendunterhaltung der Turnerfamilie am 20./21. November durchgeführt werden kann.

Wie lange hält der Lockdown an, wann und wie weit werden die Sicherheitsbestimmungen des BAG gelockert, müssen Sicherheitsabstände weiterhin eingehalten werden, ab wann können die Riegen wieder in der UHB trainieren? – mit solchen Fragen beschäftigte sich in den letzten Wochen nicht nur der Präsident des Turnvereins, Aldo Brugger, sondern auch das ganze OK der Turnshow 2020 wie auch alle Leiterinnen und Leiter.

«Die Umfrage bei den Präsidentinnen und Präsidenten der einzelnen Riegen war einstimmig und tendierte auf Verschiebung um ein Jahr», so Aldo Brugger. «Es gibt zu viele Ungewissheiten und eine Abendunterhaltung kann nicht in zwei, drei Monaten aus dem Boden gestampft werden. So haben wir im Vorstand des Turnvereins an unserer letzten Sitzung diesen Entscheid akzeptiert und abgesegnet. Die Abendunterhaltung wird um ein Jahr verschoben und findet also definitiv im Herbst nächsten Jahres statt».

Das Drehbuchtteam, welches schon seit Wochen – ungehindert von der Corona-Situation – im stillen Kämmerlein an einer spannenden Geschichte zum Motto

Turnshow
Turnerfamilie Berlingen
Freitag, 20. Nov. 2020
Samstag, 21. Nov. 2020
Unterseehalle

«Aufstand der Märchenfiguren» schrieb, legte wegen der Verschiebung ihre Arbeit keinesfalls auf Eis. Man blieb weiterhin aktiv, so dass im nächsten Jahr ein fixfertiges Drehbuch bereits vorliegt.

Es bleibt zu hoffen, dass alle Riegen diesen zeitlichen Vorsprung nun nutzen werden, um dem treuen und interessierten Publikum im Herbst 2021 wiederum eine tolle Turnshow auf der Bühne der Unterseehalle Berlingen bieten zu können.

Erwin Kasper

VEREIN FERIE UND FREIZEIT

Der Zweck des «Vereins Ferien und Freizeit» ist die Organisation von Ferienlager und Gruppenreisen für Menschen mit einer Behinderung. Als gemeinnütziger und steuerbefreier Verein werden wir von Mitgliedern, Sponsoren und Gönnern finanziert. Neumitglieder herzlich willkommen. Interessierte erhalten weitere Informationen von Peter Kasper (p.kasper@bluewin.ch).

Giardino sul Lago
Pasticceria Pizzeria

Donnerstag Ruhetag
von November bis März

Speziell:
2-Gang-Mittagessen Fr. 15.-
Familien-Pizza
Lieferservice
Geburtstags-Torte
Menu-Party ab 15 Pers.

Es freut sich auf Sie:
Das Giardino-sul-Lago-Team

seestrasse 111
8267 berlingen
052 7611336
info.giardinosullago@gmail.com

Not macht erfinderisch

Männerriegler liessen sich das beliebte Radiesliessen durch die Coronakrise nicht verderben

Wie heisst es so schön: «Not macht erfinderisch» – und weil die Coronakrise den Männerrieglern das traditionelle «Radiesliessen» vom Gründonnerstag (diesmal im «Löwen» Mannenbach) verdarb, kam Heinz Kasper, Hauptleiter der «men-fit»-Gruppe auf die Idee, diesen geselligen Anlass trotzdem – einfach auf andere Art – durchzuführen. Mit folgendem Mail ermunterte er die Männerriegler-Mitglieder, wie diese Tradition trotzdem aufrecht erhalten werden kann:

*Geschätzte Turnkameraden
Damit die Tradition aufrecht gehalten wird: Lasst euch auf Donnerstag, zum Znacht, Radiesli, Speck, Eier, Zwiebeln etc. posten und macht euch einen super Znacht. Dazu, einmalig, könnt ihr eure Frauen/Lebenspartnerinnen einladen und einen guten Tropfen oder auch ein Quöllfrisch genehmigen.
Stellt dann das Foto in den MR-Chat...
Wer kann und möchte? Ich bin gepannt!
«En Guete und Prost!
Bliibed gsund und diham».*

Die Reaktionen darauf waren grossartig, ebenso die fantasievoll gestalteten Tellergerichte. – Herzlichen Dank fürs Mitmachen!
Erwin Kasper

*Bei schönstem Wetter liess man es sich z.B. auf «Balkonien» schmecken.
Schön und anmäkelig, mit einem feinen Tropfen dekoriert.
Die grossen Radieschen machen dem traditionellen Anlass alle Ehre.*



Da hat einer viel Fantasie bewiesen und gleich mit seinem Namen unterschrieben. – eine grandiose Idee.



Sehr reichhaltig und symmetrisch präsentierte sich auch dieser Radieseli-Teller mit einem feinen Tropfen Rotwein dazu. Der Käse könnte nicht typisch schweizerischer präsentiert werden.



«Speck hätt's bim Metzger kei meh gha, glaub d'Männerriege hät alles ufkaufft. Jetzt muesi halt en Bantli ässe», schrieb dieser durstige Turner zu seinem Bild.



Ein Blick auf den Teller: Das Gesicht eines Osterhasen, denn Ostern steht ja vor der Tür.



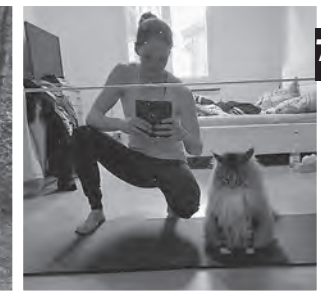
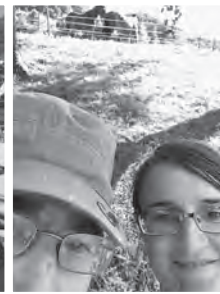
Auch unser Präsi freute sich auf einen ausgiebigen Znacht. Dessert im Vordergrund: Alti Zwetschge oder Aprikosenschnaps?



Auch unser Spanier liebt das Radiesliessen. Wichtig für ihn die sauren Gurken auf separatem Teller.



*Dieses Bild verrät, dass es sich hier wohl um eine grössere Tischrunde handelte.
Alle Zutaten, inkl. Quöllfrisch waren vorhanden!*



TRAININGS DER ANDEREN ART

Auf unser Jahr 2020, ia-ia!
Eveline und Alessa sind startklar!

Die ersten Trainings sind absolviert,
über die neuen FTA-Regeln viel diskutiert,
endlich alles integriert,
bis Corona abkassiert.

Als es auf den 11. März zulief,
zum Abschied sich man «bis nächste Woche» zurief,
wusste noch niemand der rumlief,
wie das alles kommen würde so schief.

Es herrscht eine Funkstille,
die Turnerinnen zu Hause am chille,
warten auf den Bundeswille,
auf der ganzen Welt waltet Stille.

Langsam kann man sich wieder orientieren,
trotz Trainingsverbot beginnt man sich neu zu formieren,
sich im Freien zu organisieren,
um weiter zu trainieren.



Die Wettkämpfe fallen aus,
dennoch will man sich bewegen und raus.

Eveline schickt täglich Übungen für Kraft,
motiviert die Turnerinnen lebhaft,
jede zu Hause mit ihrer Pumpkraft,
wahrhaft, eselhaft.

Dazu gibt's eine Challenge jeden Samstag,
die jeder bis zum Mittwoch antreten mag,
das OT-Team und der Präsi halten die Eselinnen auf Trab,
ist auch schliesslich unser Auftrag.

Der Trainingsersatz findet statt in Ermatingen,
alle sich aufs Velo schwingen,
den Vitaparcour in einer Stunde erklimmen,
verschwitz nach Hause zurück ringen.

In solch einer aussergewöhnlichen Lage,
kommt der Verein dennoch zu Tage!



DR BERLINGEN



Gelungener Start von 35+

Die Damenriege erweitert ihr turnerisches Angebot

Anfang März 2020, nach etwa sechsmonatiger Vorbereitung, Planung und Suchen nach einer zweiten Leitungsperson, konnte das 35+-Turnteam mit neun Turnenden und zwei Leitenden starten.

Sehr gespannt war das Leiterteam – Christian Koch und Nadja Schäfer – auf den 3. März 2020, an dem das «35+» starten durfte. Es überraschte, dass sich doch einige Interessierte mehr als erwartet in der Unterseehalle einfanden.

In einem ersten Teil wurde vorgestellt, um welche sportlichen Aktivitäten es sich handelt, warum das 35+ ins Leben gerufen wurde, welche Ideen noch vorhanden sind und dass partizipativ entschieden wird, welche Zukunftsvisionen verwirklicht werden sollen. Dies schien der Gruppe zu gefallen. Danach wurde geturnt und zum Schluss noch Feedback eingeholt und nachgefragt, ob das Interesse an 35+ noch immer vorhanden sei.

Direkt nach dem Training meldeten sich zwei Männer und sieben Frauen definitiv für das Training an. Dies freute das Leiterteam sehr. Eine Turnerin konnte am ersten Training nicht teilnehmen, meldete sich trotzdem an. Die Freude über den gelungenen Start war riesig.

Corona-Pause

Es gab insgesamt vier abwechslungsreiche und eher schweissgebadete Turn-



Das Leiterteam Nadja Schäfer und Christian Koch.

Ein
Freuden-
sprung
über den
gelungenen
Start.



stunden bis dann Corona immer präsenter wurde und uns zu einer Pause zwang. Das Verständnis der Gruppe war gross. Nach dieser Zwangspause, als erste Lockerungen in Richtung «Turnbetrieb wieder aufnehmen» vom STV genannt wurden, plante das Leiterteam ein «coronakonformes» Training mit den vorgeschriebenen Schutzmassnahmen. Die ersten beiden geplanten Trainings wurden vorgängig ausprobiert und für gut empfunden. So startete am 2. Juni eine kleine Gruppe von fünf Personen mit einem Walking-Training. Die Gruppe traf sich um 19.00 Uhr an der UHB. Motiviert und glücklich darüber, wieder starten zu dürfen, machte sich die Gruppe auf den Weg ins Jüch, hinauf zur Obermoosstrasse und der Haldenstrasse entlang zur Bergstrasse, weiter am Schulhaus vorbei die Bachstrasse hinunter, dann über die Langgasse zur Seestrasse und an Pipo's Bar vorbei bis fast nach Steckborn und wieder zurück zur UHB.

Die Gruppe freut sich schon auf die nächsten Trainings und hofft auf gutes Wetter. Bis nach den Sommerferien gibt es ausschliesslich ein Aussen-Trainingsprogramm wie beispielsweise eine Velotour, Krafttraining auf der Wiese, Basketball an der frischen Luft, einen Besuch im Vita Parcours oder eine Wanderung über den weissen Felsen nach Steckborn bei gutem Wetter. Nach den Sommerferien wird neu entschieden, ob auch wieder in der Halle geturnt werden kann.

Nadja Schäfer, Leitung 35+

Wenn eine «Bieridee» umgesetzt wird

Vier Männerriegler begaben sich auf den abgesagten Auffahrtsbummel

Wegen den bekannten Massnahmen von Corona wurde der Auffahrtsbummel der Männerriege abgesagt. Nach dem Radiesliessen schon der zweite kameradschaftliche Anlass in diesem Frühling.

Aber Ruedi Kobel überredete Kurt und Willi «mir chönd jo mit de Fraue go laufe». «Aber am Vatertag gehen die Männer alleine», musste er sich belehren lassen. Am Mittwochabend beim Feierabend-Bier wurde ach noch Hampi «überschnorret» mitzukommen.

So traf man sich am Auffahrts-Donnerstag pünktlich um 10. 00 Uhr beim Oberdorfbrunnen. Wir hatten alle das gleiche Ziel, aber keinen Plan, wie wir das Ziel erreichen sollten.

Über die Berg-, Schützenhaus- und die Chüderstrasse kamen wir oben im Burst an. Nach einer kurzen Besprechung marschierten wir weiter Richtung Salenstein, Mannenbacher Wald, Nonnenchlösterli, knapp am Götscheholz vorbei bis ins Renedaal. Weiter ging's über

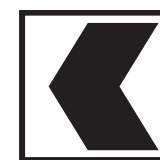
Reutenen links an der Brugge und dem Tootengarten vorbei ins Höfli, Wiechselrüti, Schmellert, Langenägete bis ins???

Immer mehr wurde über einen feinen Zmittag, mit einem kühlen Bier geredet. Und dann, nach knapp drei Stunden: Ziel erreicht! Doch das Jochendaal hatte wegen zu geschlossen. Da standen wir nun mit langen Gesichtern und knurrenden Mägen. Nachdem der Schuldige gefunden war, ging's weiter über die Seehalde, Allewinde und Neumuur nach Steckborn in den «Weingarten». Wir hatten Glück und konnten uns an einen Vierertisch setzen und sogleich das verdiente Bier bestellen. Nach dem feinen Zmittag wurde uns von Roger Forrer und Angela Füllemann noch je eine Runde Bier spendiert, alles andere mussten wir selber bezahlen. Nach dem gemütlichen Höck ging's am frühen Abend mit dem Zug heimwärts nach Berlingen und für Hampi nach Mannenbach. Wieder einmal wurde eine Bieridee erfolgreich umgesetzt.

Willi Lutz

 **GARTENSERVICE**
Bruno Scheidegger, 8267 Berlingen
Tel. 052 761 23 00
bb.scheidegger@hispeed.ch

Restaurant
LÖWEN
Heidi Lutz
8268 Mannembach
Telefon 071 664 13 31
Ruhetag Mo/Di und jeden 1. Sonntag/Mt
 *Wotsch en guete Speck go chäne,
gohsch zu de Heidi in Leue!*



**Thurgauer
Kantonalbank**

Männerriege: Turnbetrieb wieder aufgenommen

Unterseehalle und Sportplatz sind für die Vereine wieder freigegeben

Nachdem der Gemeinderat die Lokaltäten und den Sportplatz für die Vereine wieder freigegeben hat (dies unter den Vorschriften von BAG und Swiss Olympic), hat auch die Männerriege ihren Turnstundenbetrieb am Donnerstag, 11. Juni, wieder aufgenommen. (ek)

men-fit

Die Wiedersehensfreude bei den men-fit-Turnern war gross. Man freute sich, nun wieder regelmässig in der Unterseehalle den unterschiedlichsten Fitness-Programmen der drei Leiter Heinz Kasper, Christoph Zimmermann und Erwin Kasper bei zuwohnen.

Faustball

Nach einer gefühlten Ewigkeit, konnte das erste Fausballtraining am Donnerstag, 11. Juni endlich losgehen. 19 Fauster/innen

wollten zeigen, dass bei ihnen noch nicht alles eingerostet ist. Nach einigen Worten und Erklärungen um die Sicherheit, die wir einhalten müssen, ging's dann los. Dieses Mal hatte ich einen Plan, einen Übungsplan. Zuerst selbständiges Einlaufen und Aufwärmen und dann ein intensives Balltraining. Überall hörte man Gestöhne «oh, ah, aua, nöd so scharf, du chasch mi mol...» Aber mit einem hämischen Lachen vom Gegenüber wurde alles weggesteckt und alle gaben Vollgas. Zum Schluss noch einige kurze Sprints für die Spritzigkeit, bevor endlich Faustball gespielt wurde. Mit euch allen zu trainieren und zu spielen hatte richtig Spass gemacht!

Willi Lutz, Oberturner

Die Sommermeisterschaft startete am 27. Juni mit zwei 4.-Liga-Mannschaften und einer Senioren-Mannschaft aus Berlingen.

Auch für die Turnjugend hat das grosse Warten ein Ende

Vier Wochen vor den grossen Sommerferien durften auch die Jugendriegler wieder «ran»

«Uuuuund endlich wieder Jugi...»

...so erging es den meisten Jungs am Freitag, 12. Juni, wieder. Dann ging nämlich die Jugi nach der COVID-19-Zeit wieder los. In einer vorgängigen Besprechung entschied sich das Leiterteam – trotzdem vor den Sommerferien nur noch viermal geturnt werden kann – wieder zu starten.

voll im Training für den Kantonalen Jugendturntag von Ende Juni. Nach dessen Absage, nichtsdestotrotz, trainierten wir verschiedene Disziplinen. Abwechslungsweise – jede Gruppe rotierte – machten wir Weitwurf- und Weitsprung-Training. Die 3. Station war dann ein Spiel zur Auflockerung.

13 Kinder und drei Leiter trafen sich bei schönstem «Sommerwetter» vor der Unterseehalle. Aufgeteilt in drei Gruppen, das heisst: jeder Leiter hatte maximal fünf Kinder bei sich, legten wir mit dem Training los. Eigentlich wären wir jetzt

Trotz warmem Wetter merkte man den Kids die Freude am Sport an und jeder probierte sofort wieder Vollgas zu geben. Das Trainieren in drei Gruppen war sehr erfreulich, denn man hatte weniger Kids beisammen und konnte mit diesen intensiver trainieren. *Silvio Cangelosi*



H

Erfolg durch Spezialisten, die geistig und körperlich ausdauernd sind. Ihre Spezialisten für Wasser, Bau, Umwelt und Energie.

HUNZIKER BETATECH

EINFACH. MEHR. IDEEN.

Hunziker Betatech AG
8411 Winterthur
Tel. 052 234 50 50
www.hunziker-betatech.ch

Leider ist in pipo's BAR während der Coronazeit mit den Sicherheitsabständen nur Outdoor-Betrieb möglich. Also nur bei schönem Wetter täglich von 11.00 Uhr bis 21.00 Uhr geöffnet, So bis 18.00 Uhr. Für Vereine mit Voranmeldung sind wir abends auch länger da. Allerdings ist die Bewirtung nur im Freien möglich. *Ever Pipo und Team*

pipo's BAR
Philipp Kasper
beim West Point
8267 Berlingen
079 402 70 49
www.pipos-bar.ch

SCHÖNE AUSSICHTEN FÜR SCHÖNE DRUCKSACHEN

125 JAHRE DRUCKEREI STECKBORN 1892-2017

GRAFIK | DESIGN | OFFSETDRUCK
DIGITALDRUCK | KOPIERSERVICE

Bote vom Untersee Druckerei Steckborn
Dein Lokalblatt und Rhein www.druckerei-steckborn.ch

W. LUTZ HOLZBAU AG

ZIMMEREI
SÄGEREI
SCHREINEREI
BEDACHUNGEN

8267 BERLINGEN
Tel. 052 761 16 13 - Fax 052 761 14 75

www.lutz-holzbau.ch

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

Donnerstag, 1. Oktober 2020

Aus der TV-Mottenkiste



«Hurra, du fröhliche Turnerschar» – ein Bild von der Turnfahrt 1954 nach Stein am Rhein.



*Empfang der Turner vom Kantonaltturnfest in Weinfelden 1981.
Auf dem Bild die Mitglieder der Männerriege beim Umzug durchs Dorf.*